

# Schweigepflicht

Praxis: .....  
 .....  
 .....

## Unterweisung über die Verschwiegenheitsverpflichtung

Frau/Herr ..... wohnhaft in .....  
 wurde heute von mir, ..... (Zahnärztin /  
 Zahnarzt) eingehend mündlich darüber belehrt, dass sie bzw. er zur absoluten  
 Verschwiegenheit über alle Tatsachen und Begebenheiten, die ihr bzw. ihm in der  
 Eigenschaft als Mitarbeiterin / Mitarbeiter meiner Praxis anvertraut oder bekannt  
 werden bzw. bekannt geworden sind, verpflichtet ist.

Hierzu gehören auch sämtliche wirtschaftlichen, finanziellen, privaten oder sonstigen  
 Umstände, die ihr bzw. ihm über Patienten mitgeteilt oder bekannt werden.

Sie bzw. er wurde des Weiteren darüber belehrt, daß auch nahen Angehörigen der  
 Patienten nicht unbefugt Auskunft erteilt werden darf.

Die Pflicht zur Verschwiegenheit bezieht sich auch auf schriftliche Mitteilungen der  
 Patienten, Dokumentationen und Aufzeichnungen über Patienten,  
 Röntgenaufnahmen und sonstige Untersuchungsbefunde.

Die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter wurde ebenfalls darüber belehrt, daß die  
 Verpflichtung zur Verschwiegenheit auch nach Beendigung des  
 Ausbildungsverhältnisses bei Nichtübernahme bzw. nach Beendigung des  
 Anstellungsverhältnisses weiter besteht.

Im Rahmen der Belehrung wurde auf § 203 Strafgesetzbuch ("Verletzung von  
 Privatheimnissen") verwiesen.

Der Mitarbeiterin / dem Mitarbeiter wurde eine Kopie der Unterweisung  
 ausgehändigt.

---

**Datum** **Unterschrift**

Information zu diesem Dokument	angemessen u. gültig	genehmigt	geändert	lesbar	erstellt: extern / intern	zuletzt bearbeitet	Archivierungsfrist
Datum / Eingabe							
Unterschrift Verantwortlicher							
Einsatzort / Ablage							
Bemerkungen							

\* Eine Erklärung zur Bearbeitung der Fußnote finden Sie unter dem Button „Handbuch“